





Kanton Zürich
Sicherheitsdirektion

Sportamt 2019

Liebe Sportlerinnen und Sportler
Geschätzte Sportinteressierte

Heute wird immer und überall Sport getrieben, am liebsten draussen. Der öffentliche Raum wird immer mehr bevorzugt. In der Mittagspause joggen Menschen durch die Stadt, Gruppen finden sich zum Yoga im Park oder Individualisten machen Sit-ups auf einer Sitzbank. Das Bedürfnis nach Orts- und Zeitunabhängigkeit im Sport steigt. Unterstützt wird dieser Trend durch zahlreiche Sport-Apps, die etwa einen Personal Trainer und Workouts für unterwegs enthalten oder auch die Möglichkeit bieten, einfach neue Sport-Communities zu bilden.

Unter dem Motto «Sportförderung 4.0» war «Digital denken, analog schwitzen» Thema unserer kantonalen Sportkonferenz. Am Forum Sportkanton Zürich, das wir zusammen mit dem Zürcher Kantonalverband für Sport organisieren, ging hervor: Zürcherinnen und Zürcher wollen immer und überall Sport machen können.

Künftige Sportförderung heisst also, bedarfsgerechte Sporträume zur Verfügung zu stellen und Sportgelegenheiten zu schaffen, die direkt bei den Menschen sind. Gut zugängliche Sport- und Bewegungsinfrastrukturen gehören zum Fundament der Sportförderung. Freiräume werden zu Leistungsträgern und Sport findet insbesondere in urbanen Räumen bereits mittendrin statt. Unsere gemeinsame Aufgabe ist es, vermehrt über konventionelle Sportanlagen hinauszudenken. Jede Gemeinde hat ein Schulhaus, Spielplätze oder eine Badi. Diese öffentlichen Räume können für Sport und Bewegung genutzt werden. Vermehrt werden da auch Street Workout-Anlagen oder mobile Pumptracks installiert. Trotz dieses Trends bleiben die Sportvereine die wichtigsten Sportanbieter. Für sie wird es wichtiger werden, die Sportmotive ihrer Mitglieder abzufragen und diese bei der Gestaltung von Angeboten zu berücksichtigen. Passend dazu ist in den aktuellen Legislaturzielen 2019 bis 2023 des Regierungsrats verankert: «die Zürcher Sportvereine sind nachhaltig zu unterstützen und der Zugang zu den Sportangeboten ist zu erleichtern».

Sport ist heute ein zentrales Element unserer Gesellschaft und ein wichtiger, wenn nicht sogar notwendiger Ausgleich im Alltag. Dies wurde auch im Rahmen des Jubiläumsjahres «75 Jahre Magglingen» deutlich. Vom einstigen Kerngedanken, der Förderung der Wehrtüchtigkeit junger Männer, bis zum heutigen umfassenden Sportförderauftrag hat Magglingen eine beeindruckende Entwicklung durchgemacht. Wir gratulieren und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit für mehr Sportförderung für die ganze Bevölkerung.

Herzlichen Dank für Ihr Engagement für den Sport im Kanton Zürich.
Stefan Schötzau, Amtschef

Sportveranstaltungen mit Ausstrahlung

Sportgrossveranstaltungen sind Leuchttürme, wenn ihre Strahlkraft über die eigentlichen Events hinausgehen und den Nachwuchs- und Breitensport ebenso wie den Spitzensport begünstigen. Das Sportamt hat 2019 verschiedene Sportgrossveranstaltungen unterstützt – stets mit diesem Ziel.

So lockte die Faustball-Weltmeisterschaft im August nicht nur 30 000 Zuschauerinnen und Zuschauer auf die Winterthurer Schützenwiese, sondern auch zahlreiche Kinder auf die Trainingsplätze der lokalen Vereine. Anfang 2020 konnten an den Radquer-Weltmeisterschaften in Dübendorf Breitensportlerinnen und -sportler eine Runde auf der WM-Strecke drehen und Schülerinnen und Schüler ihre Bestzeiten auf dem Pumptrack fahren.

Auch in Zukunft blickt die Sportwelt nach Zürich. Der Regierungsrat hat im vergangenen Jahr die Unterstützung der Eishockey-Weltmeisterschaft 2020 sowie der Strassenrad-Weltmeisterschaften 2024 beschlossen. Ausserdem werden auch die Diamond League Finals 2020 und 2021 der Leichtathletik sowie die Unihockey-Weltmeisterschaft 2022 im Kanton stattfinden.

60 000 Kilometer in der ersten pumptrack.zh-Saison

Im Mai konnten wir in Zusammenarbeit mit der Koordinationsstelle Veloverkehr die erste kantonale Pumptrack-Tour eröffnen. Dass das Projekt bei den Schulen und Gemeinden auf grosses Interesse stösst, zeigte sich schon früh. Nach Ende der Anmeldefrist hatten sich über 70 Standorte für eines der 18 dreiwöchigen Zeitfenster beworben. Nach Abschluss der ersten Saison spiegelt sich die Popularität der Pumptracks auch in den Zahlen des Messsystems wieder: knapp 60 000 Kilometer – rund eineinhalb Erdumrundungen. Wir werden die Pumptrack-Tour selbstverständlich fortführen.

Es geht voran in Filzbach

Die Bauarbeiten in unserem kantonalen Sportzentrum Kerenzerberg in Filzbach schreiten planmässig voran und sind nicht mehr zu übersehen. Die zusätzliche Dreifachspielsporthalle ist bereits im Bau und der Rückbau des bestehenden Unterkunftstrakts hat begonnen. Bis zur Fertigstellung des neuen und grösseren Unterkunfts- und Schulungstrakts wurden Unterkunftsprovisorien in Betrieb genommen. Die umfangreichen Bauarbeiten dauern noch bis Ende 2021.

Sportpolitik

Seit diesem Winter erhalten Schulen für ihre Schneesportlager höhere J+S-Beiträge von 12 Franken pro Teilnehmertag (bisher 7.60 Franken). Gemäss der noch hängigen Teilrevision der nationalen Sportförderverordnungen ist vorgesehen, dass in Zukunft auch J+S-Schulsportlager in allen anderen Sportarten von höheren Beiträgen profitieren. Weiter sollen in Zukunft J+S-Leitende, die über Anerkennungen im Kinder- und Jugendsport verfügen, nur noch eine Fortbildung pro zwei Jahre besuchen müssen. Der Zürcher Regierungsrat hat in seiner Stellungnahme zur Teilrevision zudem eingebracht, dass das von uns initiierte Leiterförderprogramm 1418coach Teil des nationalen Sportförderprogramms J+S werden soll.

Jugend+Sport

Starke Vereine dank starken Trainern

Im Kanton Zürich treiben rund 150 000 Kinder und Jugendliche in rund 1200 Organisationen Sport im Rahmen von J+S-Angeboten. Diesen Sportvereinen, Jugendorganisationen und Schulen steht das Sportamt bei der Erfassung und der Abrechnung ihrer Trainingsangebote zur Seite.

Das Sportamt führt für die Aus- und Weiterbildung der Leiterinnen und Leiter innerhalb dieser Organisationen jährlich rund 60 Grund- und 70 Fortbildungsmodul in diversen Sportarten durch. Damit wird sichergestellt, dass die Kinder und Jugendlichen im Kanton Zürich qualitativ hochstehenden und sicheren Sport erleben und erlernen können. Durch Variation bei Kurstagen und neue Kursformen wird die Ehrenamttauglichkeit der J+S-Ausbildungen stetig verbessert. Das Angebot an Zürcher Kursen im Sportzentrum Kerenzberg bleibt trotz Grossbaustelle erhalten. Ausreichend Übernachtungsplätze können durch ein Provisorium gleich bei den Sportanlagen sichergestellt werden.

J+S-Angebotsförderung

Finanzielle Unterstützung der Zürcher Vereine, Schulen und weiterer Organisationen für ihre Tätigkeit im Kinder- und Jugendsport

	2019	2018	2017	2016	2015
Trainingsgruppen und Sportlager	13 700	13 512	12 369	11 949	11 168
Teilnehmende	167 236	165 717	156 386	149 912	142 332
Leitende	27 737	26 950	24 871	23 828	22 015
Auszahlungen Fr.	12 292 083.-	12 198 275	11 544 543	11 623 928	11 153 810

J+S-Kaderbildung

Durch das Sportamt organisierte J+S-Aus- und Weiterbildungskurse

	2019	2018	2017	2016	2015
Kurse	128	144	141	134	131
Teilnehmende	4 133	4 425	4 438	4 078	4 076

cool and clean

Der kantonale «cool and clean»-Botschafter arbeitet eng mit den Vereinen zusammen. So wurde beispielsweise der Fussballplatz des FC Ellikon/Marthalen rauchfrei gestaltet und der Verein hat die Ethik-Charta von Swiss Olympic in seine Statuten aufgenommen. Zudem schult der Botschafter die Leitenden in speziellen J+S-Kursen oder an Trainersitzungen und bietet Vereinen und Sportveranstaltungen im Kanton eine zentrale Anlaufstelle für Präventionsfragen im Umfeld des Sports.

320
Trainerinnen und Trainer aus Zürcher Vereinen haben sich im Jahr 2019 bei «cool and clean» registriert.
Über 200
J+S-Leitende besuchten 2019 im Kanton Zürich eine Weiterbildung zu einem Thema der Prävention.

Jugendsportcamps

Grosse Nachfrage nach tollen Ferienangeboten

Die Nachfrage nach günstigen Ferienangeboten für Kinder und Jugendliche in der Schweiz ist gross. Mit den Jugendsportcamps des Kantons Zürich decken wir dieses Bedürfnis ab und bieten ein abwechslungsreiches Angebot.

In den Jugendsportcamps sind alle willkommen, denn nicht nur der Sport steht in den Campwochen im Zentrum. Ein respektvoller Umgang untereinander und gegenseitige Unterstützung sind ebenso wichtig. Gemeinsame Erlebnisse verbinden und sorgen für unvergessliche Momente. Nicht selten entstehen Freundschaften fürs Leben.

jugendsportcamps.ch

Der Kanton Zürich organisiert über 30 Sportlager. Damit alle Jugendlichen das für sie passende Camp finden, betreibt das Sportamt die Webseite jugendsportcamps.ch. Auf dieser können alle Organisatoren von Sportlagern ihre Camps kostenlos ausschreiben. Mit ein paar wenigen Klicks wird aus den rund 300 aufgeschalteten Camps die gewünschte Auswahl angezeigt.

	2019	2018	2017	2016	2015
Wintercamps	451	430	441	450	435
Sommercamps	839	850	869	863	876
Total	1 290	1280	1310	1313	1311
Teilnehmerinnen und Teilnehmer	241				
Leiterinnen und Leiter	32				
Jugendsportcamps					

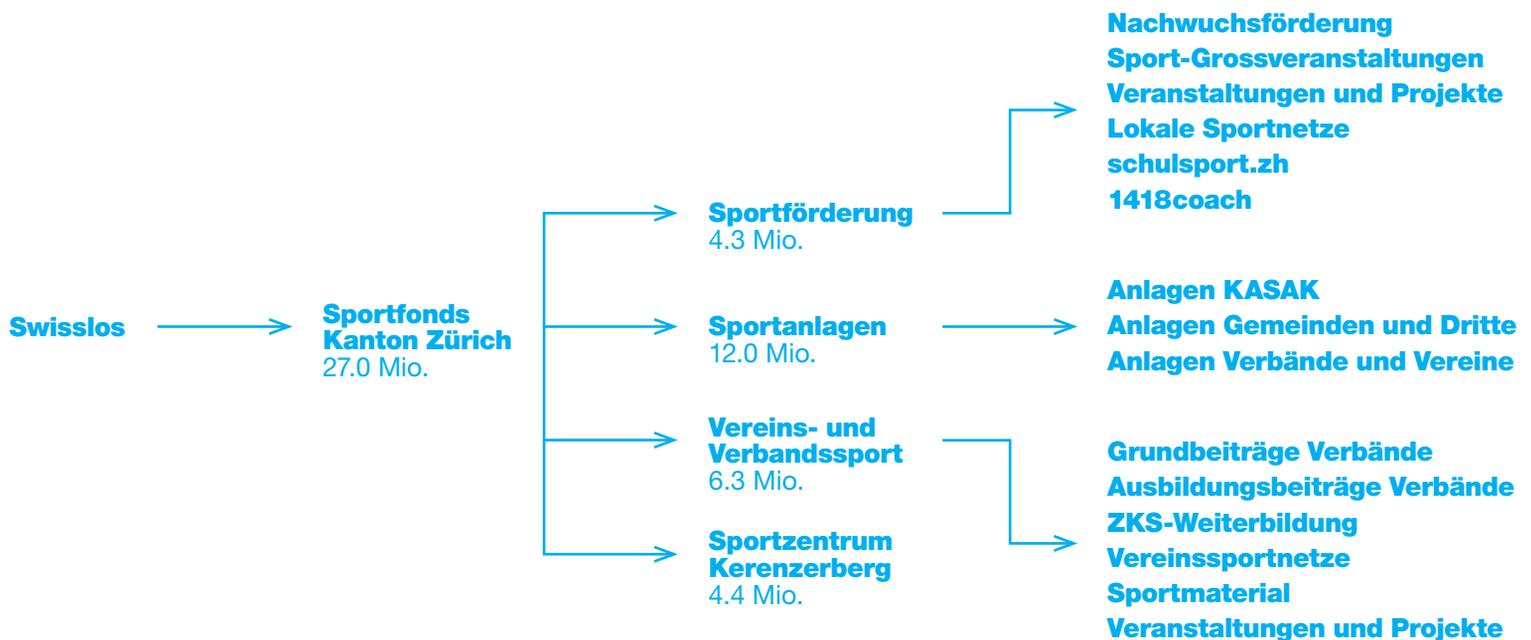
Sportfonds

Pioniergeist für den Sport im Kanton Zürich

Der Sport im Kanton Zürich lebt von guten Ideen und Engagement. Das Sportamt unterstützt Projekte mit Anschubfinanzierungen. Dadurch können innovative Konzepte umgesetzt, erprobt, weiterentwickelt und multipliziert werden. Unterstützt wurde 2019 beispielsweise das Projekt Win Sport Academy, welches vereins- und sportartenübergreifende Trainingseinheiten für die Talente der Winterthurer Sportvereine anbietet. In einem anderen Pilotprojekt aus Winterthur wird ein lokaler Fussballclub von einem Jugendarbeiter unterstützt mit dem Ziel, die Vernetzung im Quartier zu stärken und die Trainerinnen und Trainer bei der Jugend- und Integrationsarbeit zu unterstützen.

Verwendung des Sportfonds

Im Jahr 2019 profitierte der Jugend-, Breiten- und Amateursport im Kanton Zürich von 27 Millionen Franken. Das Sportamt führt eigene Förderprogramme wie 1418coach oder schulsport.zh, unterstützt aber auch eine Vielzahl an Gemeinden, Vereinen, NGOs und weiteren Institutionen mit finanziellen Beiträgen. Mit 12 Millionen Franken machten Beiträge an Sportanlagen den grössten Anteil aus. Zudem wurden die Zürcher Sportverbände und -vereine über den Zürcher Kantonalverband für Sport mit 6.3 Millionen Franken aus dem sogenannten «Verbandsanteil» unterstützt.



2019
27 Mio.
für den Jugend- und Breitensport

Sportförderung

Ab nach draussen

2019 wurden die Zürcherinnen und Zürcher zu ihrem Sportverhalten befragt. Mit Spannung erwarten wir die Resultate der Studie «Sport Kanton Zürich 2020». Aber eines ist klar: Die Zürcherinnen und Zürcher sind sportlich unterwegs. Dies zeigt sich im ganzen Kanton Zürich. Man trifft überall Biker, Joggerinnen, Nordic-Walking-Gruppen, Bootcamper, Tennisspielerinnen, kleine und grosse Fussballer... Die Zürcherinnen und Zürcher sind in Bewegung und dies mit Vorliebe im Freien. Umso wichtiger, dass dieser Freiraum erhalten bleibt und Lust auf Sport und Bewegung macht. Das Sportamt hat deshalb 2019 die Zusammenarbeit mit dem Amt für Raumentwicklung gestartet. Das Thema Raum für Sport und Erholung wird im 2020 vertieft weiterverfolgt.

Ein Akzent in der Erwachsenen-sport-Förderung wurde mit der Unterstützung des Projekts Active City von Radix gesetzt. Active City wird in der warmen Jahreszeit mit Sportangeboten im öffentlichen Raum präsent sein. Das Sportamt unterstützt die Pilotphase des Pionierprojekts mit 200 000 Franken aus dem Sportfonds. Im Mai 2020 fällt der Startschuss in der ersten Pilotgemeinde Kloten.

Sport im schulischen Umfeld

Auch im Jahr 2019 ist das Angebot an freiwilligen Schulsportkursen im Kanton Zürich nochmals um zehn Prozent gewachsen. Dass die Anzahl der Kurse auch sechs Jahre nach Einführung des Förderprogramms schulsport.zh fast linear ansteigt, hatte niemand erwartet. Das Engagement der Schulen und Gemeinden für die Sportförderung im Schulumfeld verdient ein grosses Lob und ein herzliches Dankeschön.

Das vielseitige Angebot an Schulsportwettkämpfen, welche das Sportamt über den Zürcher Kantonalverband für Sport in der Schule mit 250 000 Franken pro Jahr unterstützt, wird rege genutzt. Damit dies so bleibt und die Ausschreibung und Anmeldung künftig den Bedürfnissen der Generation der Digital Natives entsprechen, hat das Sportamt 2019 ein Projekt zur Lancierung einer Webplattform gestartet.

Von schulsport.zh unterstützte Kurse

2019	2018	2017	2016	2015
1588	1503	1341	1184	1072

982 824
Franken

wurden für schulsport.zh-Kurse ausbezahlt

4
neue Auszeichnungen
für sportfreundliche Schulen

19
Rezertifizierungen
für sportfreundliche Schulen

27
neue J+S-Kindersport-Leitende
in der schulergänzenden Betreuung

Leiternachwuchs

1418coaches auf dem Weg zu J+S-Leitenden

Mit dem Programm 1418coach fördert das Sportamt den Leiternachwuchs. An Ausbildungswochenenden erhalten 14- bis 18-Jährige das Rüstzeug, um erste Leitertätigkeiten wahrzunehmen. Danach begleitet ein Gotti oder ein Götti die jungen Leitenden in den Sportvereinen und führt sie an die Leitertätigkeit heran.

1418coach bringt den Jugendlichen J+S näher und begeistert sie, später die J+S-Ausbildung zu besuchen. Ein Drittel der seit Einführung des Programms ausgebildeten 1418coaches hat mittlerweile auch eine J+S-Leiterausbildung absolviert.

Acht weitere Kantone – Aargau, Bern, Graubünden, Luzern, Nidwalden, Schaffhausen, Schwyz und Zug – sowie das Fürstentum Liechtenstein bieten nach Vorbild des Kantons Zürich 1418coach an. Dank dieser interkantonalen Zusammenarbeit profitieren die Zürcher Jugendlichen von einem grösseren Kursangebot.

479
neu ausgebildete Zürcher 1418coaches

Total
1 694
**1418coaches wurden bisher
im Kanton Zürich ausgebildet**

Sportzentrum Kerenzerberg

Der Kanton Zürich besitzt das drittgrösste Sportzentrum der Schweiz, das Sportzentrum Kerenzerberg. Betrieben wird das polysportive Zentrum im glarnerischen Filzbach vom Zürcher Kantonalverband für Sport im Auftrag des Sportamts. Das Zentrum bietet Zürcher Sportlerinnen und Sportlern ideale Bedingungen für Trainingslager und Aus- und Weiterbildungskurse.

Die Bauarbeiten im kantonalen Sportzentrum Kerenzerberg schreiten weiter voran und sind nicht zu übersehen. Im November wurde das Containerdorf in Betrieb genommen. Die Gäste des Sportzentrums übernachteten nun bis zur Eröffnung des neuen Unterkunftstrakts 2021 in Provisorien. Trotz laufender Realisierung des Ausbauprojekts «Silhouette» und den damit verbundenen Einschränkungen wurde es wiederum intensiv genutzt.

26 750
Übernachtungen

Nachwuchsförderung Fördern und fordern im richtigen Mass

Im Kanton Zürich werden mittlerweile in 101 Leistungszentren talentierte Nachwuchsathletinnen und -athleten gefördert.

Seit dem Jahr 2013 gestaltet der Fussballverband Region Zürich die Nachwuchsförderung der 11- bis 14-jährigen Fussballerinnen und Fussballer im Rahmen des Projekts «Footeco». Nun wurde das Programm zum ersten Mal evaluiert. Es zeigte sich, dass die Gebietsaufteilung zu mehr Stabilität und Klarheit beigetragen hat und der Breiten- und Spitzenfussball mit dem Programm grundsätzlich zufrieden ist. Das Sportamt unterstützt «Footeco» im Rahmen der Nachwuchsförderbeiträge mit 250 000 Franken pro Jahr.

Ende des Jahres hat der Regierungsrat die Führung einer Klasse für Sporttalente an der Sekundarschule Wädenswil bewilligt. Damit wird für Sporttalente in den öffentlichen Schulen eine Angebotslücke geschlossen.

3 184

**Zürcher Athletinnen und Athleten mit einer
Swiss Olympic Talent Card**

davon

561 nationale

1 127 regionale

1 496 lokale

750

**Ausbildungsplätze für
Nachwuchs-Leistungssportlerinnen und -sportler**

Digital denken, analog schwitzen

Das Thema «Sportförderung 4.0» stand im Zentrum der fünften kantonalen Sportkonferenz vom 14. März 2019. Vertreterinnen und Vertreter aus Zürcher Gemeinden und Städten befassten sich mit der Bedeutung der Digitalisierung für die Sportförderung sowie mit der Herausforderung eSport.

**Ab nach draussen!
Attraktive Freiräume für Sport
Kantonale Sportkonferenz
12. März 2020**

Zehn Schritte zum Olympiasieg

Das siebte Symposium Nachwuchsförderung vom 27. September 2019 beschäftigte sich mit dem Rahmenkonzept zur Sport- und Athletenentwicklung FTEM und damit mit dem Athletenweg vom Einstieg bis hin zur «Mastery».

**Symposium Nachwuchsförderung
23. September 2020**

Das Sportfest für Gross und Klein

Rund zehn lokale Sportvereine und ebenso viele kantonale Verbände lockten die Bevölkerung ins Stammertal, wo das Zürcher Sportfest 2019 seine Zelte aufgeschlagen hatte. Nebst Spass und Spiel bei den attraktiven Sportfest-Games-Posten fand auch der traditionelle Zürcher Orientierungslauf statt. Die OLG Dachsen organisierte einen spannenden Lauf im Stammerwald für rund 1000 Läuferinnen und Läufer. Das Zürcher Sportfest wird jährlich vom Sportamt und vom Zürcher Kantonalverband für Sport organisiert.

**Zürcher Sportfest
27. September 2020
Uster**

Sport. Immer. Überall.

Das 9. Forum Sportkanton Zürich des kantonalen Sportamtes und des Zürcher Kantonalverbands für Sport lockte über 200 Sportmacherinnen und Sportmacher ins Metropol Zürich. Im Fokus standen die Erwachsenen, die unabhängig von Ort und Zeit Sport treiben möchten.

**Forum Sportkanton Zürich
1. Dezember 2020**